

Beirat für Menschen mit Behinderungen

am 17.01.2023, 17:00 Uhr

Protokoll

Teilnehmer/innen:

Mitglieder

Herr Beig, Lünenbach

Herr Schuster, Lebenshilfe - Werkstätten Leverkusen / Rhein-Berg gGmbH

Herr Behr, VdK

Frau Schallehn, Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

Frau Haase-Mülleneisen, Beratung für Barrierefreiheit

Frau Apke, SPZ gGmbH

Herr Heitmeier, INKLUSION HIER & JETZT! e.V.

Herr Vogt, ASB

Herr Böttger, Polio SH

Frau Lux, Lebenshilfe Leverkusen e.V.

Frau Marewski, CDU

Herr Pesch, OP

Herr Bartels, FDP

Herr Hollstein, Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren

Gäste

Herr Witossek, BS Opladen

Herr Kus

Frau S. Fischer

Frau G. Fischer

Verwaltung

Herr Dombrowski, Dez. III

TOP	Thema
1	Regularien, Genehmigung der Tagesordnung Herr Schuster begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung der Mitglieder fest. Er lässt über den Vorschlag zur Tagesordnung abstimmen.

	<p>Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.</p> <p>Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde an alle Mitglieder des Behindertenbeirats verschickt und zur Kenntnis genommen. Herr Dr. Böttger bittet um eine kleine formelle Änderung bei der Auflistung der Teilnehmer/innen. Die Verwaltung sichert die Umsetzung zu.</p>
2	<p>Begrüßung der neuen Mitglieder</p> <p>Herr Dr. Böttger hat, als Vertreter des Bundesverbandes Poliomyelitis e.V., einen Antrag auf Aufnahme in den Behindertenbeirat gestellt und wird von Herrn Schuster als stimmberechtigtes Mitglied begrüßt.</p> <p>Einen weiteren Antrag auf Aufnahme in den Behindertenbeirat hat Herr Hutmacher als Vertreter der Behindertensportgemeinschaft Opladen gestellt. Er soll in der nächsten Sitzung begrüßt werden.</p>
3	<p>Bericht aus den Arbeitskreisen „Barrierefreiheit und Mobilität“ und „Öffentlichkeitsarbeit“</p> <p>Herr Schuster erläutert, dass sich die Arbeitskreise kurz nach dem Beschluss der letzten Sitzung im Dezember 2022 getroffen haben. Herr Dr. Böttger soll den Arbeitskreis Barrierefreiheit und Mobilität leiten, Herr Vogt leitet den Arbeitskreis zur Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p>Als übergeordnetes Ziel möchte der AK Barrierefreiheit und Mobilität einen Maßnahmenplan zur Barrierefreiheit in Leverkusen entwickeln und mit den städtischen Vertretern umsetzen. Mit ersten Maßnahmen, die die Bewältigung des Alltags erleichtern sollen, hat der AK bereits begonnen. So wird derzeit in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung (Dez. III und FB 62) an digitalen Karten zur Auflistung von behindertengerechten Parkplätzen und Toiletten gearbeitet.</p> <p>Herr Bartels berichtet über einige Bürgeranträge, die in der Bezirksvertretung I gestellt wurden und noch nicht abgearbeitet sind. Diese werden von der Verwaltung gesammelt und für die weitere Arbeit zur Verfügung gestellt.</p> <p>Der AK Öffentlichkeitsarbeit hat beschlossen zunächst auf Social-Media-Aktionen zu verzichten. Man möchte zunächst die bereits genutzten Kanäle auf einen aktuellen Stand bringen. Als Synergieeffekt sollen die Karten, die der AK Barrierefreiheit und Mobilität erstellt, auf der Internetseite des Behindertenbeirates verlinkt und eingebunden werden. Zudem möchte man einen E-Mail-Newsletter aufsetzen. Dieser soll zunächst einmal im Quartal verschickt werden. Herr Vogt ruft diesbezüglich zur Mitarbeit auf und betont, dass eine Öffentlichkeitsarbeit nur mit konkreten Inhalten möglich ist.</p>

	<p>Herr Hollstein regt an, dass die Einladungen und allgemeinen Informationen schneller auf der Seite des Behindertenbeirats und im Ratsinformationssystem hinterlegt werden. Herr Dombrowski sichert eine schnellstmögliche Umsetzung zu.</p>
4	<p>Vorstellung Assistenzhund</p> <p>Frau Fischer informiert und sensibilisiert den Beirat über die Arbeit mit Assistenzhunden. Sie berichtet von häufigen Problemen bei der Umsetzung der aktuellen Rechtslage (bspw. Zugang im Supermarkt) und dem Verhalten der Bevölkerung.</p> <p>Durch den Vortrag konnten neue Synergien geknüpft werden. So möchte Herr Vogt beispielsweise einen Vortrag inkl. Training am Rettungswagen mit Frau Fischer durchführen.</p> <p><i>Redaktionelle Anmerkung: Die Folien des Vortrag sind im Anhang beigefügt.</i></p>
5	<p>Bericht des Vorsitzenden</p> <p>Ergänzend zu den Tätigkeiten der Arbeitsgruppen, berichtet Herr Schuster über die Teilnahme an einem Intensivseminar zum barrierefreien Baurecht, welches in 6 Modulen absolviert wurde. Ergänzend dazu hat die Stadtverwaltung neue Lektüre zur Beurteilung von barrierefreien Bauvorhaben angeschafft. Diese steht den Mitgliedern zur Unterstützung in der Arbeit zur Verfügung.</p>
6	<p>Verschiedenes</p> <p>Herr Lünenbach bedankt sich bei Frau Fischer für den beeindruckenden und lehrreichen Vortrag und dankt für die rege Teilnahme in den Sitzungen.</p> <p>Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, wird die Sitzung um 18:13 Uhr beendet.</p>

Dez. III-do
Lorenz Dombrowski
23.01.2023